

Teri Hatcher

„Ich bleibe der Schauspielerei treu“

Gemeinsam mit Rosario Dawson bezauberte Teri Hatcher Salzburg, das auf sie wie eine Filmkulisse wirkte.



Pünktlichkeit ist die Höflichkeit der Könige – eine TV- und Film-Königin wie **Teri Hatcher** nahm es übergenau und erschien meist zehn Minuten vor jedem ihrer offiziellen Termine während ihres Salzburg-Aufenthalts. „So etwas haben wir noch nie erlebt“, hörte man aus dem Umfeld ihrer Gastgeber, der Edelfeder- und Schmuckmarke Montblanc.

Gestern lud ebendiese



FRANZ NEUMAYR

Gut gelaunte Stars in Salzburg: Teri Hatcher & Rosario Dawson

zum Cocktail ins Festspielhaus, ehe Teri Hatcher und Hollywood-Aktrice **Rosario Dawson** („Sieben Leben“) abends die Premiere des Young Directors Project „Trapped“ im Republic besuchten.

KURIER: *Sie waren ja schon beim Opernball, haben das Musical „Elisabeth“ in Wien gesehen und jetzt Salzburg. Was mögen sie an Österreich?*
Teri Hatcher: Mir gefällt, dass hier an allen Ecken und Ende Geschichte spürbar ist. Die Architektur, die Musik – Mozart fühlt man geradezu hier in Salzburg.

Wie erleben Sie die Stadt abseits ihrer Festspielbesuche?

Nach dem Philharmonischen Konzert sind wir Dienstagnacht noch zum Schloss Leopoldskron gefahren, wo ja teilweise ‚Sound of Music‘ gedreht wurde. Ich

hätte nicht gedacht, dass es hier wirklich so aussieht und das alles echt ist und keine Filmkulisse. Gestern sind wir noch mit der Kutsche durch die Stadt gefahren und vielleicht schaffe ich Mittwoch vor der „La Bohème“-Premiere noch einen Spaziergang.

Was verbindet Sie mit dem Theater?

Als junge Schauspielerin stand ich selbst auf der Bühne. Meine schönsten Erinnerungen habe ich an eine US-Tournee des Musicals „Cabaret“, wo ich eine Hauptrolle spielen durfte.

Apropos neue Rolle. Wie sieht das Leben nach ‚Desperate Housewives‘ aus?

Gerade habe ich einen Independent-Film in Mexiko abgedreht, eine eher kleine Rolle. Aber ich will der Schauspielerei natürlich weiterhin treu bleiben.



WILDBILD/MONTBLANC

So ein fesches Dirndl: Teri Hatcher in ihrem ersten Tostmann-Dirndl



WILDBILD

Trachtenpärchen: Teri & ihr Freund, Make-up-Artist Steeve Daviault